

1 B

1682 [n. Januar 18.]

ABSCHIED¹ DER [AM 18. JANUAR 1682 BEGONNENEN GEMEINEIDG. TAGS-
SATZUNG IN BADEN]²

s. EA VI 2, 1715 Art. 80 [Bestimmungen bezüglich der Söldnerwerbungen in den Gemeinen Herrschaften], s. auch AH 94/1A.

- 1) Dieser Auszug ist in Zusammenhang mit den Werbungen, welche Hptm. Beat Jakob II. Zurlauben 1688 für seine Kompagnie im Regiment Stoppa in den Gemeinen Herrschaften tätigen wollte, zu sehen, s. AH 70/8.
- 2) s. EA VI 2, 29 (Nr. 19). Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch Beat Jakob I. Zurlauben vertreten.

Auszug, erstellt am 31. Dezember 1688 durch den Zuger Landschreiber Melchior Iten - AH 94, 33^f-34

2

1653 Oktober 9., Donnerstag vor St. Gallus

A

ERKLÄRUNG VON LANDAMMANN, LANDRAT UND LANDLEUTEN VON URI [GEGENÜBER MAILAND/SPANIEN] BEZÜGLICH DER VON DEN IN FRANZ. DIENSTEN WEILENDEN EIDG. TRUPPEN BEGANGENEN TRANSGRESSIONEN SOWIE DES ZU ERNEUERNDEN FRANZ. BÜNDNISSES

"Demnach Herr Oberster [Sebastian Heinrich] Crivelli, innammen unnd uss bevelch Jhrer Ex. des hoch- und Wolgebornen herren Grafen Francisce Casati [des mail./span. Ambassadors] heüt dato vor unns so wol über sein Reiss in Hispanien, als was er by Jhrer Kön. M. [Philipp IV.] daselbsten verrichtet unnd ussbracht, ussfüerliche relation gethan, haben wir ime seiner relation mühe waltung unnd angewendten fleisses (besonnder weil dise sein verrichtung one unsere Costen beschehen) freündtlichen danckh sagen lassen, unnd daby billich funden, es umb inne unnd die seinigen künfftiger Zeit in allem guetem Zuerkennen.

Unnd dieweil gedachter Herr Oberster under anderem unns angedeütet, Wasgestalten Jhr Cath. M.^t die transgressionen der Eydtgnossischen Völckheren in Französischen diensten [gegenüber Mailand/Spanien] gar hoch angezogen und empfunden, Könnent wir Unsers theils mit warheit reden, das wir kein schuld daran tragen, weil wir nit allein kein Volck von unnsrem Ort ussert der schranckhen aldorten in diensten sonnder auch ieder Zeit ein gross missfallen ab dergleichen transgres-